



# Der runde Tisch Berlin und Deutschland als Ganzes

## Rundbrief 2 2012

Liebe Leserin und lieber Leser,

es ist soviel los im BRD-PERSONAL-Kriegsgefangenenlager der „Drei Mächte“, daß es schwer fällt etwas relevantes heraus zu suchen. Irgendwie ist alles wichtig aber genau genommen auch wieder nicht. Die BRD beseitigt sich elegant mit einer Rolle rückwärts und 22 Jahre zu spät, ins gut gepolsterte Rettungsboot. Böse Zungen würden sagen, die Ratten verlassen das sinkende Schiff und allen voran die Leitratte...während der Rest der Arbeitsratten, mit deutscher Gründlichkeit, die Reste der noch passablen Ladung von Bord zu bringen sucht und dabei jeden Widerstand, egal wie bescheiden er auch sein mag, tot beißen. Wer sich wagt zu fragen, warum den in der UN-Mitgliedsliste keine BRD mehr zu finden ist oder sich auf den 2+4-Vertrag beziehend, die dreiste Behauptung aufstellt, das es keine BRD mehr gibt, da diese darin ja für Jeden nachlesbar zu einem neuen „Deutschland“ umfirmiert wurde, der muß damit rechnen seinen Führerschein los zu werden, eine Beleidigungsklage an den Hals zu bekommen, psychiatrisiert zu werden, seiner letzten Habseligkeiten beraubt zu werden oder sonst wie platt gemacht zu werden.

Doch war da nicht so etwas wie eine Wiedervereinigungslüge? Aus BRD+DDR wurde doch ein „Deutschland“ konfektioniert. Ist es da wirklich so abwegig zu behaupten, daß es eine BRD somit zwingend nicht mehr geben kann?! Es ist wohl wie mit Mr. Hyde und Mr. Jekyll, eine gespaltene Persönlichkeit, was die Realität des Bürgerkriegs recht gut abbildet. Die eine Persönlichkeit ist zwanghaft die gute und die andere ist zwanghaft die böse. Dabei ist natürlich klar, daß die „gute“ Persönlichkeit nur im Heer der Beschäftigten zu sehen ist, welche noch immer der krankhaften Wahnvorstellung anheimfallen „Beamte“ zu sein. Offenbar ist denen entgangen, daß sie weder Angestellte, noch Beamte sind, wie eine Sichtung der Bundesgesetzblätter aus 2005, als Strukturreform verkauft, leicht offen legt. Dort wurden in den wesentlichen Bereichen konsequent die Begriffe Angestellte und Beamte durch Beschäftigte ersetzt. Spätestens seit diesem Zeitpunkt muß man wohl von privaten Schutzgeldeintreibern reden, denn von Hoheitlichkeit ist weit und breit keine Spur. Ein gefühlter „Beamter“ ohne Amtsausweis kann wohl kaum ganz echt im Kopf sein und ein solcher leidet zumindest unter schweren Realitätswahrnehmungsstörungen und das ist seeeehr milde formuliert.

Damit ist auch klar was eine BRD nur sein kann, eine terroristische Mafiaorganisation im Stil der Cosa Nostra, wobei diese wenigstens mit der zugehörigen Familie sehr human umgehen soll, so man den Berichten darüber trauen darf. Dies bezieht sich natürlich nur auf die zu erkennende faktische Gewalt, denn formal ist die BRD eine Kriegsverwaltung derer, die unser Land von allem befreit haben was irgendwie von Wert ist. Ganz zu schweigen von rund 12 Millionen deutschen Menschen, welche nach 45 von ihrem sowieso jämmerlichen Leben befreit worden sind. Was kann man als rechtloses Nutzvieh auch schon anderes erwarten. Das dies nicht zur totalen Ausrottung geführt hat, ist einzig der kapitalistischen Gier der Alliierten zu verdanken, denn diese kamen auf die geniale Idee das Schlachtvieh zu Nutzvieh umzufunktionieren. Man sammelte also alle eingefleischten „Nazis“ und Verräter zusammen und machte daraus den freiheitlichsten, demokratischsten Knast der Welt, die BRD. Das wurde dann das profitabelste Gefangenenlager der Welt.

Damit gelang es zudem die Drecksarbeit auf Deutsche abzuwälzen, denn deutsche Scheinbeamte waren es, die dem Deutschen Volk das Blut aus den Adern ließen und jede Arbeit sinnlos machten, denn jede Form der Nachhaltigkeit wurde erfolgreich beseitigt. Das gute deutsche Nutzvieh lebt just in time und produziert für sich immer nur das gerade Notwendige. Für später oder gar für folgende Generationen sollte nichts bleiben und blieb bisher auch nichts. Dies erfolgte und erfolgt nach wie vor mit deutscher Gründlichkeit. Dabei stellt sich mir die Frage, was ist der Unterschied zwischen einem deutschen Beamten und einem Virus? Es gibt keinen Unterschied! Beide sind eine tödliche Fiktion, so sie nicht angemessen behandelt werden!!!

Und wenn ich mir die Masse dieses Nutzviehs so ansehe, dann sehen diese durch Aspartam, Flur, Glutamat, Aluminiumoxid, Mikrowellen und diverser anderer, hochwertiger Nahrungsergänzungen enthirnten Massen eigentlich beinahe glücklich aus. Aber der Schein trügt, denn hinter dieser harmlos scheinenden Fassade wachsen auch andere Gewächse. Schauen wir nur auf NeuDeutschland wo ein charismatischer Führer ein Wachstum hinlegt, von dem der Führer nur träumen würde und das erstaunlich ungestört. Schauen wir auf die ewig nach hinten starrenden Reichskreise, welche offenbar doch immer enger zusammen rücken. Schauen wir auf die neuen Philosophen, welche den Tag-X schon konkret

verplant haben. Schauen wir auf die vielen Verfassungsbewegungen, welche rückwirkend und unter Mitwirkung des Nutzviehs aus dem GG der „Drei Mächte“ eine Neue Reichsverfassung machen wollen. Schauen wir auf das Heer der von BRD-Führungskräften aufgebauten Scheinselbstverwaltungen. Schauen wir auf die BRD-Gesetzgeber, welche nach wie vor Gesetze und Verordnungen im Namen des Reichs verfassen! Ganz neu für mich am Horizont aufgetaucht, ein Ex-Bundespräsident „Horst Köhler“, welcher zum Reichspräsidenten von Großgermania mutiert ist! Ob hier vielleicht der wahre Grund für das Scheitern des Fürstentum Germania zu suchen ist? Leider liegen mir die Informationen dazu aktuell nur in englisch vor, was eine vollständige Auswertung erschwert. Wer es nicht glauben will, der kann sich selbst überzeugen: [http://cybernations.wikia.com/wiki/Gro%C3%9Fgermania#Russian\\_Invasion](http://cybernations.wikia.com/wiki/Gro%C3%9Fgermania#Russian_Invasion)

Nun bringen wir das in den Abgleich mit der ersten Stufe der Mobilmachung in der Russischen Föderation und mit der klaren Ansage von Herrn Gorbatschow, daß der Dritte Weltkrieg eine reale Gefahr ist und das die Deutschen zu Silvester 2011/2012 sich noch mal die Würstchen schmecken lassen sollen, denn wie es am nächsten Silvester aussieht, das steht wohl in den Sternen. Schauen wir auf die USA Company, welche in Europa mächtig mit Kurzstreckenraketen aufrüstet. Schauen wir auf die Brutstätte nahe Osten und vergleichen das alles mal mit den 20er Jahren.

Wirtschaftskrise, Unzufriedenheit und Perspektivlosigkeit im Volk, der kalte Krieg zwischen Ost und West, welcher mit dem 2+4-Vertrag begründet und eingeleitet wurde, ist schon längst in die heiße Phase getreten. Potentielle Führer stehen im bewußtlosen Deutschen Reich einige am Start. Die Politiker und Juristen sind in der Erbfolge von Hitler, Adolf, nur eben perfekter und bauen fleißig am juristisch-, rechtlichen Rahmen einer perfekten Diktatur, wo der Führer aus dem Staunen nicht mehr heraus käme. Der Zentralrat der Juden besteht mit Vehemenz auf die weitere Umsetzung des von Hitler persönlich ausgefertigten Einkommenssteuergesetzes!!! Die zionistischen Medien arbeiten weltweit und immer offener am Abriß der bisherigen Staaten, allen voran der BRD und der USA Company und wer fragt schon nach dem Sinn dieser scheinbar schwachsinnigen Aktion. Die Banken erschaffen und finanzieren weltweite Proteste gegen sich selbst!!!

Das riecht verdammt nach dem alten Erfolgskonzept. Die Angreifer werden in Position gebracht und dann wird der übliche Grund wieder belebt, das Deutsche Reich. Hat doch bisher bestens funktioniert und es spricht nichts dagegen es in dem sowieso seit 1914 laufenden Weltkrieg wieder nach diesem Strickmuster zu machen. Am Ende steht dann nicht, wie jetzt die willige Europa, sondern Eurasien als Superdiktatur. 1984 läßt grüßen. Ob dann allerdings noch Deutsche übrig bleiben werden, das kann durchaus bezweifelt werden. Schon längst hat China auch den Deutschen den Rang abgelaufen und der Wirtschaftskrieg hat weit größere Ausmaße angenommen als ich es schon vor Jahren geäußert habe. Unser Hausmeister geht jetzt wieder nach China zurück. Nach seiner Aussage gibt es hier nichts mehr zu holen und er verdient zuhause mehr als hier!!! Kann es sein, daß die Medien hier ein nicht ganz korrektes Bild produziert haben? Interessant, besonders in Hinblick auf China, ist dabei, daß ich vor einigen Tagen eine offizielle Verlautbarung, bezüglich des aktuell umkämpften Dissidenten in China, gesehen habe, bei welcher im Hintergrund sowohl die US-Fahne als auch die Chinesische Fahne mit einem fetten Goldrand geziert, dargeboten wurden. Damit bestätigt sich auf einfache Weise, was ich schon seit Jahren mehrfach geäußert habe. China ist nach wie vor Kronkolonie!

Bezüglich des ESM-Dramas ist momentan eine erstaunliche Ruhe eingetreten, was vermutlich eher unbekannte Ursachen haben wird. Die dazu künstlich erschaffene Krise ist ein reines Theaterstück. Besonders hervorzuheben dabei ist, daß weder Griechenland noch Spanien wirklich in ernsten Finanzproblemen stecken. Beide Länder dürften gelinde als reich bezeichnet werden. Probleme haben bestenfalls einige Anlegerstaaten mit windigen Papieren. Doch was läuft hier wirklich? Da gibt es Informationen über Verhaftungen und anlaufende Pfändungen gegen die europäischen Zentralbanken. Natürlich wird derartiges hier nicht publiziert. So wie es aber den Anschein erweckt, ist die Zeit der FED und somit die des Klopapierdollars abgelaufen, was einige, für viele bisher nicht betrachtete Konsequenzen haben dürfte.

<http://wirsindeins.wordpress.com/2012/05/02/david-wilcock-haftbefehle-pfandungen-gegen-zentralbanken-der-g7-staaten/#more-5205>

<http://wirsindeins.wordpress.com/2012/05/09/endlich-mainstream-medien-berichten-von-rechtsschritten-gegen-die-banken/#more-5306>

Fällt der Klopapierdollar, dann fällt auch der Euro. Was aber gerne dabei übersehen wird ist der Umstand, daß dann auch der Goldpreis fällt! Besonders im Kontext zum Umstand des hier weitgehend unbemerkten Entstehens der echten USA, wird das noch sehr relevant werden. Man stelle sich einmal vor, der Goldpreis fällt dann wieder auf den staatlich garantierten Preis von unter 40 Dollar je Feinunze! Selbst unter Beachtung des dann angeglichenen Wechselkurses zwischen dem dann existenten, echten Dollar und den anderen Währungen, dürfte das eine erhebliche Entreichung für alle die sein, welche ihre Flucht im Gold gesehen haben!!!! Ist hier die Ursache einiger Goldpöpste zu finden, welche sich mit Ihren Goldpropheten

nicht nur den einen oder anderen Taler an Land gezogen, sondern auch noch viel Ehre und Ruhm eingestrichen haben? Hier seien nur beispielhaft Andreas Clauss und Andreas Popp genannt, welche zudem auch besonders aktive Positionen in NeuDeutschland darstellen! Wenn ich mir die Liste anderer Weltnetzseiten auf [www.novartis.com](http://www.novartis.com) ansehe, dann finde ich dort auffällig viele Systemorganisationen und Systemspieler, bis hin zu konkreten Gegnern von mir. Hat hier eine Mutation vom ehemaligen Freund zum Systemspieler stattgefunden? Das wäre kein Einzelfall, wie zum Beispiel auch ein Erhard Lorenz hinreichend belegt hat.

Das Reichsamt im Deutschen Reich, gemacht von Erhard Lorenz, hetzt gegen viele Initiativen, u. a. auch gegen den runden Tisch Berlin und meine Wenigkeit. Hier ein Auszug aus seinen Hetzschriften:

*„Die wichtigsten Täuschungen der gelisteten Gruppen oder Personen:  
Alle arbeiten mit einer Verfassung oder Gesetzen OHNE Geltungsbereich;  
Alle reden von der Staatsangehörigkeit aus 1913, meinen aber einen anderen Staat;  
Alle wollen ein Deutschland, das durch Fremdmächte oder Krieg erzwungen wurde;  
Alle beziehen sich auf falsche Staatsgrenzen von Deutschland !  
Alle akzeptieren und dulden mit ihrer Handlung das Versailler Diktat und den Verrat am Deutschen Volk.“*

Abgesehen von dem Umstand, daß ich diese Punkte nicht in der genannten Form vertrete, orientiert Herr Lorenz doch bitte schön selbst auf ein Gesetz, denn nichts anderes war die „Reichsverfassung“ von 1871. Es gab keine Volksabstimmung! Auch seine Orientierung auf das BGB ist genau betrachtet fatal. Das BGB war von Anbeginn an eine Mogelpackung. Damit wurde den ehemals Leibeigenen nur vorgetäuscht Rechte zu besitzen und das sogenannte Bürgertum wurde eingeführt. Dies orientierte aber nur, wie sich immer deutlicher zeigt, auf römisches Recht und auf die Entmündigung mittel der vom BGB begründeten juristischen Person! Was wurde damit faktisch nur erreicht? Richtig, die ehemals Leibeigenen hatten plötzlich wieder eine große Motivation produktiv zu sein und in kurzer Zeit hat das Deutsche Reich den Weltmarkt in erheblichen Teilen erobert. Doch wo ist das ganze Geld geblieben? Richtig, es ist da hingefloßen, wo es immer hin fließt, zum Adel. Allerdings hat sich das Bankenkartell ganz erheblich auch an diesem Kapital vergriffen, was vielleicht der wirkliche Grund für die jetzt anlaufenden Aktivitäten gegen die FED und die europäischen Zentralbanken sein könnte. Vielleicht geht es hier nicht darum, daß die „Guten“ endlich zum Zug kommen, sondern vielleicht räumt der Adel selbst auf, weil diesem die Banken die Macht faktisch entzogen hatten!!! Hierbei sei noch mal auf die fragwürdige Rolle eines Großgermania, mit einem Horst Köhler als Reichspräsidenten hingewiesen!

Lorenz orientiert genau in diese Richtung, den der Nachfolger des Kaisers ist Michael von Preußen, welcher der Regent von Großgermania ist. Auch der Umstand, daß wichtige Standorte von Großgermania im Saarland liegen, ist beachtlich, denn im Zuge der Bereinigungsgesetze wurde ja der Anschluß des Saarlandes an die BRD formal aufgehoben, da die dazu verwendeten Gesetze aufgehoben wurden! Dies kann wohl kaum als Zufall zu werten sein. Unter den Gegebenheiten ist dann die Beziehung Schröder - Putin wohl auch neu zu bewerten, denn jetzt macht es Sinn, warum Putin den doppelköpfigen Adler wieder als Hoheitszeichen legitimiert hatte. Das Puzzle wird immer vollständiger, obwohl noch immer verschiedene Wege zu erkennen sind. Es gibt eben immer einen Plan A / B und/oder C.

So wächst NeuDeutschland erstaunlich friedlich und schnell. Die Parallelitäten zum Werdegang von Herrn Hitler sind durchaus nicht von der Hand zu weisen. Auch dem Führer Fitzek tritt erstaunlich wenig Widerstand entgegen und mittlerweile fließen immer schneller, erhebliche Finanzmittel in dieses NeuDeutschland. Nach seinen eigenen Angaben darf er jetzt sogar Benzin und Energie produzieren. Beide Bereiche sind definitiv Monopolbereiche und bisher ist es noch keinem bekommen sich in diese unbeschadet vorzuwagen. Auch mit den Finanzämtern läuft es in NeuDeutschland bestens und diese halten, im Gegensatz zu sonst, nicht nur still, sondern unterstützen angeblich sogar. Auch eigene Kennzeichen wird es vermutlich in absehbarer Zeit geben und im Gegensatz zu anderen Initiativen wird man damit unbehelligt durch das BRD-Kriegsgefangenenlager fahren dürfen. All das ist mehr als ausreichend, um die nach materiellen Vorteilen strebenden Sklaven ausreichend zu motivieren. Hier ist ganz klar einer der möglichen Wege zu erkennen, welche vom System als neue Spielfläche vorbereitet wurden und werden.

Mit Speck fängt man Mäuse, mit geistigen Werten hingegen kaum. Aus dem Land der Dichter und Denker ist faktisch das Land der Richter und Henker geworden. Die Masse hängt in der Materie fest verankert und sorgt nach wie vor selbst für die Bedingungen ihrer eigenen Ausbeutung und Abschachtung. In diese Kategorie fällt auch die StaSeVe eines BRD-Politikers namens Frühwald. Die Arbeitsgemeinschaft Staatliche Selbstverwaltungen von Herrn Frühwald hat am 8./9. Mai bei der UN den Minderheitenstaat Freies Deutschland (FD) ausgerufen und angemeldet. Ob es da ein Zufall ist, daß am 07.05.2012 im Berliner Kurier ein Artikel erschien, „Reichsbürger: Der Angriff der braunen Sekte“ und das auf immerhin

zwei Seiten, übergroß, was einiges gekostet hat? In diesem Artikel wird u.a. gegen meine Person und gegen andere völkerrechtliche Selbstverwaltungen mal wieder mit der bewährten braunen Nazikeule zugehauen. Trotz Abmahnung macht dieser Herr „Peter Frühwald“ nach wie vor reichlich Punkte im Weltnetz, indem er meinen Namen und den Verweis auf die Seiten des runden Tisch Berlin, unerlaubt nutzt. Damit sichert er sich auf meine Kosten immer einen Treffer auf der ersten Seite bei Google und täuscht recht erfolgreich vor, daß es eine einvernehmliche Zusammenarbeit gibt, was definitiv nicht den Tatsachen entspricht. Abgesehen davon ist es mehr als fragwürdig, wie ein „Minderheitenstaat“ bei den Gegnern unseres Landes angemeldet werden soll und von diesen auch noch Anerkennung erlangen könnte. Die Mogelpackung fliegt denn aber schon bei oberflächlicher Prüfung als solche auf, denn Herr Frühwald erkennt ausdrücklich die Verfassung von 1919, das GG und die Lissabonverträge an! Er steht mit seiner Unterschrift dafür gerade, daß er keiner Organisation oder Initiative angehört oder eine solche unterstützt, welche die freiheitlich demokratische Grundordnung der „BRD“ in Gefahr bring oder sonst wie angreift!!! Doch das scheint die berüchtigten PERSONALSchafe nicht zu interessieren, denn diese sind in der Mehrzahl nur auf schnöde, monetäre Vorteile aus und es fehlt an wichtigen Erkenntnissen in Richtung auf die nötigen Änderungen zu einer neuen Qualität.

Im Übrigen reagiert Herr Frühwald hier nur vorgreifend auf die Zielsetzung der Einigung Deutscher Souveräne, welche ebenfalls auf eine Neugründung des Deutschen Reichs zielen aber dabei nicht im Zwang stehen, eine solche derart dilettantisch und übereilt zu realisieren. Hier gibt es ganz klar Ähnlichkeiten zum Vorgehen des Herrn Ratnikow, welcher, kaum das die Vorbereitung zur Bildung einer Dachorganisation der völkerrechtlichen Selbstverwaltungen durchgesickert waren, offenkundig überstürzt eine eigene Dachorganisation Vereinigte Selbstverwaltungen VSV, geschrieben V\$V, aus dem noch nicht aufbereiteten Boden gestampft hatte. Auch hier finden sich die BND-üblichen Einlassungen und Merkmale wieder, welche in der Konsequenz zur selbst erklärten Entmündigung führen müssen.

Um für die Neueinsteiger aber auch für die vermeintlich Wissenden die Transparenz der Entwicklung noch mal zu ermöglichen, will ich die Chronologie der Entwicklungen um die Selbstverwaltungen aufzeigen.

Bereits 2009 wurde verstärkt die Idee der Selbstverwaltungen von Seiten der Opposition aufgegriffen und immer intensiver in Wirkung gebracht. Dabei ist zu bemerken, daß es sich dabei nicht um die Selbstverwaltung im Sinne einer Öffentlich-Rechtlichen Körperschaft nach GG handelte und auch heute noch nicht handelt. Die Selbstverwaltung war dabei eher im originären Sinne zu verstehen und nicht an bestehende Normen gebunden. Einige Leute hatten dies schon praktisch aber in verschiedener Form seit Jahren praktiziert.

Jetzt bekam diese Sache aber immer mehr Gesicht und wurde zunehmend konkreter. Da sich aber, bedingt durch die Verwechslungsgefahr eine Klärung der Rahmenbedingungen mehr oder weniger aufdrängte, versuchten hier einige Leute, auf verschiedenen Wegen Klarheit oder einige auch Verwirrung zu schaffen. Dynamik bekam die Sache durch den eigens für den runden Tisch Berlin geschaffenen Personenidentitätsausweis, welcher eigentlich ursprünglich als eine Art Protestaktion geplant war und von Dr. Wenzel entwickelt wurde. Dieser Personenidentitätsausweis wurde aber nicht als Protestaktion angenommen, sondern erfreute sich zunehmender Beliebtheit als tatsächlich genutztes Ausweisdokument. Aus dieser Situation wurde dann die neue Version entwickelt, welche den Kriterien eines Ausweisdokumentes besser entsprechen sollte. Dieser neue Personenidentitätsausweis war dann auch viersprachig und kein dreisprachiges Dokument der „Drei Mächte“.

Damit dieses gute Element nicht sinnlos verpufft und aus den bis dahin begründeten Erkenntnissen, ergab sich die Notwendigkeit ein ganzes Konzept zu erstellen. Das Deutsche Reich war formal nicht mehr zu beleben und auch der nötige Friedensvertrag war und ist nicht mehr zu realisieren, da das letzte handlungsfähige Element, das deutsche Volks sich offenkundig selbst abgeschafft hat. Im Übrigen hatte die Queen ja bereits die Zerstörung des Deutschen Reichs 1870, also ein Jahr vor der offiziellen Gründung, als oberstes Staatsziel erklärt. Damit war klar, daß das Deutsche Reich vermutlich nur zum Zwecke der Vernichtung konkret umrissen worden war. Außerdem war diese „Staatsgründung“ keine Aktion des Volkes, sondern ein Gesetz des Kaisers und somit kein unbedingt erstrebenswertes Ziel, dieses wieder in Wirkung zu setzen, obwohl in den Reichskreisen einige genau darauf abzielen. Es mußte also eine echte Neugründung sein und das in einem neuen, völkerrechtlichen Rahmen.

Im Frühjahr 2010 stellte ich dann in Bad Saarow das ganze Konzept vor. Es wurde formal die natürliche Föderation, als Alternative zum Kriegsorgan UN gegründet. Zugleich wurden die natürlichen Menschenrechte, als globaler, gemeinsamer Anker vorproklamiert, worum sich dann ein neues und vernünftiges Völkerrecht herum aufbauen könnte. Zugleich legte ich die Rahmenbedingungen für eine völkerrechtliche Selbstverwaltung, im Sinne eines Mikrostaates vor. Diese Form der „Selbstverwaltung“ unterscheidet sich in der Hauptsache durch eine komplette Trennung von bestehenden Normen, was die wichtigste Grundvoraussetzung für eine künftige Staatsgründung ist. Hier unterscheiden sich die üblichen „Selbstverwaltungen“ in erheblichem Maße. Diese sind mehr oder weniger immer in einer festen

Einlassung mit bestehenden Normen, welche ohne einen Friedensvertrag immer und zwingend zur Unwirksamkeit einer solchen führen muß. Somit wird hier nur die übliche Reichsschiene bedient, allerdings mit scheinbar veränderten Rahmenbedingungen, damit auch exotische Kreise sich dieser Strategie bedienen können. Beide haben aber immer eine gemeinsame Basis, denn sie bauen immer wieder etwas auf, was falsch ist. Jeder Bezug auf die formalen Bedingungen nach 1933 führt in eine Diktatur, da alle Änderungen von Normen und Gesetzen aus dieser Zeit unheilbar nichtig sind, wie bereits 1947 ganz klar gerichtlich festgestellt worden ist.

Jeder Bezug auf die Zeit nach Versailles und auf die 1919er Scheinverfassung, baut ebenfalls auf eine juristische und völkerrechtliche Täuschung auf und kann nur in neue Ungerechtigkeiten führen.

Jeder Bezug auf die 1871er Täuschung führt in eine neue Form der Monarchie, mit vermutlich den gleichen Problemen, da hier noch immer die alten Blutlinien im Spiel sind. Und genaugenommen ist das heilig römische Reich deutscher Nationen nach wie vor latent existent, denn dieses wurde nie beendet, sondern es hat sich lediglich kein Kaiser gefunden, welcher dieses wieder beleben wollte. Damit fällt die Zeit vor 1871 auch als Grundlage weg und weiter zurück gehen bringt nichts, denn dann verliert sich unsere Geschichte in den dauernden Fälschungen unserer Feinde.

Es ist also an der Zeit endlich mal einen echten und durch Souveräne gebildeten deutschen Staat zu begründen. Diese Erkenntnis hat mir die meisten Kontakte in die Reichsszene zerstört, da diese mich seit dem als Feind betrachten, was dem runden Tisch Berlin viele Kontakte gekostet hat.

Zusätzlich stelle ich damit eine Bedrohung für die Ziele der „Drei Mächte“ dar, da diese, mit dem Mittel der „BRD“ große Teile des Deutschen Reichs bereits umstrukturiert haben und sich nicht gerne die Suppe versalzen lassen. Daher gab es dann zunächst vorsichtig einigen Gegenwind. Unterstützung gab es beinahe überhaupt nicht, denn die Reichsszene fühlte sich ja auf den Schlips getreten.

Also wurde mir zunächst die KOK Pfeiffer als Spitzel geschickt. Diese horchte meine Pläne aus und baute eine Beziehung zu mir auf, was vermutlich das Ziel einer Schwächung bewirken sollte, da die Art der Trennung so böse vor sich ging, daß so Mancheiner daran zerbrochen wäre. Wie dem aber sei, es ist sicher nur ein Zufall, daß mir eine Festplatte zu Bruch ging, nachdem Frau Pfeiffer, heute Weißenberg, an meinem Rechner ihre Schreiben an die englische Botschaft und an die Berliner Polizei verfaßt hatte.

Es ist sicher auch nur Zufall, daß diese KOK bei allen möglichen Reichskreisen herumkam, während wir eine Intimbeziehung hatten, ohne mich von ihren Aktivitäten in Kenntnis zu setzen. Es ist sicher auch nur ein Zufall, daß sie wider besseren Wissens, im Interview bei Jo Conrad die potentiellen Selbstverwalter auf die falsche Spur mit dem Widerstand nach Artikel 20 Absatz 4 fehlorientierte. Dabei war sie sichtlich nervös, was meine Vermutung unterstützt, daß sie mittels Druck zu ihrem Tun „überredet“ worden war, was mit damals drei kleinen Kindern und einer ordentlichen Affinität zu Geld sicher keine Kunst war.

Wie dem auch sei, diese Aktion verfehlte ihr Ziel offenbar genauso, wie der Versuch der Gründung einer Reichsgebietskörperschaft, denn es wurde ein neuer Systemspieler ins Rennen geschickt, Herr Peter Frühwald. Schon wenige Tage nach seinem Erscheinen im Netz habe ich versucht mit ihm Kontakt aufzunehmen, was bis heute nicht funktioniert hat. Seine Inkompetenz und seine systemnahen Schreiben sind für mich mehr als offenkundig aber für PERSONALSchäfchen ist es offenkundig ein leckeres Futter, denn sein Zulauf ist erheblich. Hier kann er sich als Profipolitiker bestens austoben, denn die Schäfchen sind es gewohnt nach Strich und Faden belogen zu werden. Auch große Sprüche ohne Belegführung sind das übliche politische Standardprogramm. Behauptungen groß, größer, größtenwahnsinnig aber kaum Belege. Versprechen genauso und dann das Erwachen im Knast und dort das geduldige Warten auf die versprochene Hilfe. Angesagter Schutz und wenn der Gerichtsvollzieher kommt, dann ist Schicht im Schacht. Dank der Arbeit von Herrn Fröhner wurde dann ja auch die Position des Parteivorstandes Frühwald bekannt und es waren alle Zweifel ausgeräumt, zumindest für die, welche noch über Reste von Verstand verfügen.

Monetär hat Herr Frühwald offenbar ein gutes Händchen, denn er ruft immerhin Stundenlöhne von, wie mir zugetragen wurde, 60,- Euro die Stunde auf, wobei ein Beratungstermin mindestens drei Stunden dauern muß. Auch der zu erkennende Leistungsumfang scheint kaum mit dem Einsatz von Herrn Frühwald alleine zu bewältigen sein. Er war in der Vergangenheit mehr als aktiv und ist selbst auf kleineren Treffen nach Möglichkeit präsent gewesen. Er macht mehr oder weniger regelmäßig Onlinesendungen und stellt erstaunlich viele Ausarbeitungen zur Verfügung. Nach meinen praktischen Erfahrungen ist dazu ein ganzer Stab von Zuarbeitern notwendig und es steht die Frage im Raum, ob und von wem er hier massiv gefördert wird.

Da die Luft für Herrn Frühwald aber nun auch unter den Schäfchen dünner zu werden scheint, wurde ein neuer Systemspieler ins Rennen geschickt, welcher eine vergleichbare „Kompetenz“ und genug verbrannte Erde hinter sich vorweisen kann, Herr Dr. Werner Ratnikow. Nach seinem letzten Gastspiel beim ZDS (Zentralrat deutscher Staatsbürger), wo er am Einsammeln von Stimmen, von „mündigen Bürgern“ beteiligt war und ein eher unrühmliches Ende genommen hat, ist er nun auch in die Liga der Selbstverwalter gekommen und versucht hier ordentlich mitzumischen. Er war vormals auch bei der Frühwaldschen

StaSeVe und ist jetzt mit etlichen Anhängern in die selbstkreierte VSV gewechselt. Man könnte auch von einer Art Spaltung reden, wenn dabei auch vermeintlich begründete Punkte benannt wurden. Wenn man sich auf den Seiten des VSV (VŠV) umsieht, dann findet man aber die üblichen Einlassungen und Bezüge mit und zum bestehenden Feindsystem. Von echter Souveränität weit und breit keine Spur.

Bemerkenswert ist eine gemeinsame Schnittstelle zu Herrn Frühwald und das ist Wake News Radio, welches von beiden Spielern so intensiv genutzt wird, daß man schon von einem eigenen Onlinesender sprechen kann. Interessant dabei ist, daß ich kurz nach der Entstehung von Wake News Radio einen ziemlich rotzigen Dialog mit dem Betreiber geführt habe und das sich dieser nicht für mich interessiert. Wenn hier also die angesagte Findung der Wahrheit im Vordergrund steht, dann ist berechtigt zu hinterfragen, warum ich von diesem Onlineradio noch nicht eingeladen wurde ein Interview zu geben. Von Seiten des Onlineradios KulturStudio hat das ja auch funktioniert, was mir zeigt, daß ich keineswegs unbekannt bin.

Die VSV gibt sich ausdrücklich als „juristischer Verein“ aus und besteht darauf keine politische Initiative zu sein. Hauptzugpferd ist Ra Torsten Ramm, welcher das Rechtsforum bedienen soll. Als bemerkenswerter Kontrast zu einem angeblich reinen „juristischen Verein“ gibt es bereits angeblich ein Konsulat in der Schweiz und in weiteren Ländern sind weitere Konsulate geplant!? Ganz nebenbei bemerkt hat Herr Ratnikow durchaus eine merkwürdige Ähnlichkeit zu Herrn Ebel. Wie dem auch sei, mit der Hauptbeschäftigung in Richtung Recht, findet eine konkrete Bindung an das System statt und damit kann wohl kaum noch die vorgegebene „staatliche Selbstverwaltung“ als souveränes Gebilde gemeint sein oder realisiert werden. Von einigen Menschen wurde das Paragraphenzeichen im Übrigen als eine Art Kette interpretiert und wenn ich dann im Kontext dazu auch noch den alten Kaiseradler des Logos der VŠV betrachte, dann kommen mir schon recht merkwürdige Gedanken hoch. Doch mit allen diesen Gedanken sind die PERSONALSchäfchen vermutlich hoffnungslos überfordert und mit einem so vermeintlich kräftigen Rechtsschutz durch Ra Ramm in der Frontlinie sollte der Zulauf gesichert sein.

Im Zusammenhang mit Herrn Frühwald interessant ist die Verbindung mit mir auf der KRR-FAQ, welche als Hetzseite gegen Rechts weitgehend bekannt ist. Dort wird über Herrn Frühwald, im Verbund mit mir, kräftig gehetzt, was den Verdacht aufkommen läßt, daß hier ein Systemuboot scheinlegitimiert werden soll und was eine scheinbare Zusammenarbeit mit mir erwarten läßt. Wer auf der KRR-FAQ beschimpft wird, der muß doch ein echter Gegenspieler sein, so denkt sicher das einfache Gemüt. Parallel dazu wurden Artikel von mir, die BRD ein Staat und die Selbstverwaltungen bei Infokrieg von Herrn Alexander Benesch zerrissen und dieser hat seine Zusammenarbeit mit der KRR-FAQ jetzt öffentlich mehr als bestätigt. Damit hat sich diese bisher als Opposition betrachtete Initiative als Systemorgan offen gelegt, was viele Leser ganz massiv vor den Kopf gestoßen hat.

Wie dem auch sei, es ist unübersehbar, daß von Seiten des Systems immer mehr Aktivitäten eingefädelt werden und das sicher nicht ohne Grund. Die neurotischen Aktionen gegen „Rechts“, besonders in Berlin und Brandenburg, sind jedenfalls mehr als auffällig. Wenn sich jetzt die Aktivitäten gegen die europäischen Zentralbanken bestätigen sollten, dann geht hier vermutlich noch in diesem Jahr das Licht aus. Für diesen Fall wird offenbar schon kräftig vorgesorgt und verschiedene Wege wurden aufgebaut, welche Auswege für die Systemspieler sein könnten. Ob es dann eine neue Führergeschichte mit NeuDeutschland, eine Monarchenkiste mit Michael von Preußen, eine neue Reichsregierung im Sinne 1919 oder gar eine von Erfolg gekrönte Verfassung zur rückwärts gerichteten Legitimation des GG sein wird, das ist dann auch schon völlig egal. Am Ende werden wir nur von einer Täuschung in die nächste überführt.

Der einzige für mich sichtbare Weg ist die seit Jahrhunderten überfällige und echte, originäre Gründung eines Deutschen Reichs durch echte Souveräne und aus sich selbst heraus. Dazu bedarf es aber echter Souveräne, welche in einer Schäfchenherde von zufriedenen Sklaven nur schwer zu finden sind. Doch dieses Manko darf kein echtes Hindernis sein, denn nicht nur ich bin eines Tages wach geworden, sondern mittlerweile schon beachtlich viele Menschen. Diese allerdings zusammen zu bringen und dann auch noch zu harmonisieren, daß wird eine echte Herausforderung aber auch das darf kein Grund sein einzuknicken und wegen schnöder Scheinvorteile sich selbst und unser Land zu verraten. Noch ist die eigentliche braune Nazibande an der Macht, vielfach ohne sich selbst oder ihre Wurzeln zu erkennen aber die Tage dieser geistig verwirrten Sekte sind schon längst gezählt und ich bin für meinen Teil gespannt wie das ausgehen wird. Vermutlich wird es eine neue Wende geben und danach war wie immer keiner an den alten Schweinereien beteiligt. Wie das geht, haben wir ja nicht nur bei der Entnazifizierung, sondern auch bei der Entstasifizierung erlebt, wo dann heraus kam, daß es wohl nur eine Hand voller böser Leute gegeben haben muß, denn alle hatten plötzlich eine weiße Weste.

P a t z l a f f, Thomas

Groß-Berlin, den 11. Mai 2012